

Mitgliederboom beim TSV

Im Juni Sportwoche zum 150-jährigen Bestehen / Bandenwerbung erweitert

Über einen Aufwärtstrend bei den Mitgliederzahlen berichtete Vorsitzender Karl-Peter Mötsch bei der Jahreshauptversammlung des TSV Thiersheim. Ferner wurden zahlreiche Mitglieder für ihre Treue zum Verein geehrt.

THIERSHEIM – Seit dem vergangenen Jahr ist die Mitgliederzahl des TSV Thiersheim um 16 auf 563 gestiegen. Das berichtete Vorsitzender Karl-Peter Mötsch bei der Jahreshauptversammlung. Er blickte auch auf die Veranstaltungen des vergangenen Jahres zurück. Der Kinderfasching war demnach ein Erfolg, die Tanzveranstaltungen waren allesamt gut besucht. „Einzig beim Rosenmontagsball hätten es ein paar mehr Gäste sein dürfen“, sagte Mötsch. Ein Wermutstropfen sei der Galaabend gewesen, für den es zwar sehr positive Rückmeldungen gegeben habe, jedoch trotz umfangreicher Werbung nur 70 zahlende Besucher gekommen seien. Somit sei es fraglich, ob der Galaabend in den kommenden Jahren noch stattfinden werde. Für die Organisation der Weihnachtsfeier bedankte sich Mötsch bei den Übungsleitern der Sparte Turnen. Ein toller Erfolg sei die Auftaktveranstaltung „825 Jahre Thiersheim“ und „150 Jahre TSV“ in der Turnhalle gewesen.

Seinen besonderen Dank sprach Mötsch den Helferinnen und Helfern an der Alfred-Reul Sportanlage aus. Die Bandenwerbung sei um 40 Meter erweitert worden. Das Häuschen am alten Fußballplatz sei weiterhin eine Gefahr für spielende Kinder. Mötsch sagte, dass er bereits im Gemeinderat darauf hingewiesen habe. Dieser habe die Übernahme der Materialkosten bewilligt. Allerdings müsse der



Mehrere Mitglieder des TSV Thiersheim wurden für langjährige Treue ausgezeichnet. Im Bild (von links): Vorsitzender Karl-Peter Mötsch, Gabi Geipel, Joachim Gahl, Petra Baumann, Klaus Karnitzschky, dritte Vorsitzende Tanja Neidhardt, Hermann Schürer, Randolph Winter, Günther Hösl, Martin Pointl und Manfred Feselmeyer.

TSV die Arbeitskräfte stellen. Mötsch äußerte sich zuversichtlich, dass bald ein neues Häuschen gebaut werden könne.

Die lange geplante Turnhallensanierung werde kleiner ausfallen als erhofft, sagte Mötsch. „Da über die Dorferneuerung in den nächsten Jahren keine Hilfe zu erwarten ist, hat der Vorstand beschlossen, in Eigenleistung und kleinen Schritten zu renovieren.“ Dieter Franke und Christian Kropf seien dabei, ein Konzept zu erarbeiten, das finanzierbar sei. Mötsch bat um kräftige Mitarbeit aller Mitglieder.

Im sportlichen Bereich lobte Mötsch die tolle Jugendarbeit in allen Sparten. Seine besonderen Glückwünsche sprach er den Faustballern aus, die die Hallenmeisterschaft errungen hätten. Er dankte allen Betreuern und Trainern, insbesondere Roman Pribyl, der unvergleichbar viel für den Verein leiste. Ebenso

dankte Mötsch den Sponsoren und Spendern des Vereins.

Zweiter Kassier Martin Kneidl legte einen Kassenbericht über das abgelaufene Vereinsjahr vor. Die Finanzen hätten sich im Vergleich zum Vorjahr stark verbessert. Um den Sportbetrieb weiterhin erfolgreich gewährleisten zu können, sei der Verein auf der Suche nach weiteren Sponsoren. Vorsitzender Mötsch und zweiter Kassier Kneidl betonten die Werbewirkung der Landesligamannschaft über den gesamten Freistaat Bayern hinweg.

Vorsitzender Mötsch und dritte Vorsitzende Tanja Neidhardt ehrten treue Mitglieder. Günther Hösl, Walter Loch und Hermann Schürer wurden für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Für 25 Jahre wurden Petra Baumann, Heidi Grüner, Gabi Geipel, Thomas Geipel, Fridolin Bubak, Randolph Winter, Manfred Feselmeyer, Joachim Gahl, Klaus Karnitzschky, Martin Pointl und

Erwin Schoberth ausgezeichnet.

In der Vorschau auf die Veranstaltungen im laufenden Vereinsjahr steht mit den Sportwochen vom 8. bis 23. Juni ein besonderes Ereignis im Rahmen des 150-jährigen Bestehens des Vereins an. Am 17. November findet der große Jubiläumsabend statt. Auch das Buch zum Jubiläum soll noch in diesem Jahr fertiggestellt werden.

Gemeinderätin Uschi Schriker lobte den Vorstand für die Vorbereitung der Sportwochen. Um eine Reinigung von Allwetterplatz und Laufanlage zu bewerkstelligen, sagte sie ihre Unterstützung im Gemeinderat zu. Vorsitzender Karl-Peter Mötsch erklärte, die Anlagen sollten in Zusammenarbeit mit den Thiersheimer Vereinen gereinigt werden.

Ein Bericht über die Arbeit in den einzelnen Sparten folgt in einer unserer nächsten Ausgaben.
SAMUEL FISCHER